

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Durchwahl: 0431/988-1503

Zentrale: 0431/988-1500

Telefax: 0431/988-1501

Mobil: 0172/541 83 53

E-Mail: presse@gruene.ltsh.de

Internet: www.sh.gruene-fraktion.de

FÖJ:

Wette gewonnen!

Nr. 291.07 / 29.06.2007

Die TeilnehmerInnen des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) in Schleswig-Holstein haben die Landtagsabgeordneten herausgefordert, für einen Tag an ihrer Arbeit teilzunehmen. Wenn sich bis zum 30. Juni 35 Abgeordnete und mindestens die Hälfte der Abgeordneten jeder Fraktion dieser Herausforderung gestellt haben, werden die FÖJler im Gegenzug einen Tag lang vor dem Kieler Landtag biologisch erzeugten Kaffee an die Abgeordneten ausschenken.

Für die Grüne Landtagsfraktion haben deren Vorsitzender **Karl-Martin Hentschel**, die Parlamentarische Geschäftsführerin, **Monika Heinold** sowie der umweltpolitische Sprecher **Detlef Matthiessen** einen „Freiwilligen Ökologischen Tag“ abgeleistet.

„Diese Wette habe ich gerne angenommen“, so **Monika Heinold**, die sich als Einsatzort den Natur-Erlebnis-Hof Seekamp in Löptin ausgesucht hatte. „Die Mischung aus Naturerleben, kultureller Arbeit und einem sozialpädagogischen Ansatz hat mich begeistert. Gemeinsam mit den Kindern wurden morgens um 8.00 Uhr die Tiere versorgt, danach wurde der Natur-Erlebnis-Rundgang erweitert, Kartoffeln geerntet und der Hofladen mit frischem Gemüse bestückt.

„Das freiwillige Ökologische Jahr ist für junge Menschen eine ganz wichtige Erfahrung. Hier wird Naturschutz und Umweltpolitik direkt erfahrbar“, so Heinold. „Ich fordere die Landesregierung auf, die beschlossenen Kürzungen rückgängig zu machen.“ CDU und SPD hatten die Haushaltsmittel in diesem Jahr um 100.000 Euro und im nächsten Jahr um 350.000 Euro gekürzt.

Beim Informationszentrum Wiedingharde in Klanxbüll begleitete **Karl-Martin Hentschel** die FÖJ-Teilnehmerin Christine Schnorr auf einer Vogelzählung sowie bei der anschließenden Auswertung.

Detlef Matthiessen zeigte in der FÖJ-Betreuungsstelle am Koppelsberg bei Plön vollen Einsatz: Mit einer Motorsäge baute er gemeinsam mit FÖJlerinnen eine Sammelbox für Althandys.
